

Erste Schritte zur Lehre

Berufswahl Die Schüler der zweiten Oberstufe stellen in diesem Schuljahr erste Weichen für ihre berufliche Zukunft. Dafür besuchen sie das Berufsinformationszentrum in Wattwil.

Sabine Schmid

sabine.schmid@toggenburgmedien.ch

Die Auswahl ist gross: Rund 250 Lehrberufe, unterteilt in 22 Berufsfelder, stehen den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe offen. Die Wahl eines Berufs soll aber kein Zufall sein. Das sagt die Berufsberaterin Christine Kaiser. Sie, wie auch alle anderen Berufsberater der Berufs- und Laufbahnberatung Toggenburg, heisst darum alle Schülerinnen und Schüler der zweiten Oberstufe klassenweise in diesen Wochen im Berufsinformationszentrum (BIZ) in Wattwil willkommen. Zum einen gehe es darum, dass die Jugendlichen, die sich in diesem Schuljahr intensiv mit der Berufswahl beschäftigen, ihre zuständige Berufsberaterin kennenlernen. Zum anderen sollen sie einen Einblick ins Angebot des BIZ und in die Berufsfelder erhalten.

Gleich zu Beginn des Besuchs führt Christine Kaiser ein Experiment durch: Sie lässt alle Schüler ein Bild von einem Berufsfeld aus einem Stapel ziehen. Bei nur gerade drei der zwanzig Realschüler gab es so eine Übereinstimmung mit einem Beruf, den sie sich vorstellen könnten. «Darum», betonte die Berufsberaterin, «ist es wichtig, dass ihr eure Interessen und Fähigkeiten kennenlernen. So findet ihr einen Beruf, der euch Freude bereitet.» Auf spielerische Art machten sich die Schüler in einem zweiten Teil mit den 22 verschiedenen Berufsfeldern vertraut. Innerhalb dieser Felder sind die verschiedenen Berufe zusammengefasst. Christine Kaiser machte die Realschüler auf den Unterschied zwischen einer EBA- und einer EFZ-Lehre aufmerksam. Die Lehre, die mit einem eidgenössischen Berufsattest (EBA) abgeschlossen wird, ist für Schüler gedacht, denen das Lernen Mühe bereitet. Diese



Die Schüler der 2. Real der Risi Wattwil und ihr Lehrer Edgar Sterzing (zweiter von links) befassen sich im Berufsinformationszentrum BIZ Wattwil mit der Berufswahl.

Bild: Sabine Schmid

dauert zwei Jahre und beinhaltet viel Praxis. Die Lehre, an deren Ende es ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) gibt, dauert drei bis vier Jahre. «Wer die EBA-Lehre mit guten Noten abgeschlossen hat, kann eine verkürzte EFZ-Lehre anhängen», erklärte Christine Kaiser. Nicht erwähnt hat sie bei diesem Besuch die weiterführenden Schulen. «Die Kanti und weitere Mittelschulen spreche ich nur bei den Sek-Klassen an», sagte sie.

Der Moment, um Fragen zu stellen

Die meisten der Realschüler aus dem Schulhaus Risi in Wattwil haben bereits Vorstellungen von ihrem zukünftigen Beruf. Einige,

das zeigte eine Umfrage, haben in den Sommerferien Schnupperlehren absolviert. Aber, das stellte sich ebenfalls heraus, das Wissen über den Beruf ist noch nicht so gross. Hier ermunterte Christine Kaiser die Schüler, entsprechende Informationen im BIZ zu holen. Im Infomaterial ist unter anderem ersichtlich, welche Tätigkeiten zum Beruf gehören, welche Voraussetzungen ein Lernender mitbringen muss und welche Schulfächer auf dem Stundenplan stehen. Die Fachpersonen im BIZ stehen zudem mit Tips zur Seite und geben den Jugendlichen auf Wunsch eine Liste mit Betrieben, die Lehrstellen und Schnupperlehren anbieten. «Ihr müsst fragen, sonst

funktioniert es hier nicht», betonte der Reallehrer Edgar Sterzing, der die Schüler ins BIZ begleitete. Neugierig zu sein und Interesse zu zeigen, riet Christine Kaiser allen, die in den Herbstferien in einem Betrieb eine Schnupperlehre absolvieren.

Ausgerüstet mit einem Blatt, auf welchem die Schüler Informationen zu ihrem Wunschberuf notiert haben, kehrten sie zurück ins Schulhaus. Christine Kaiser wird die Schüler bis Ende der Oberstufe begleiten. Sie ist überzeugt, dass die Schüler von ihrem ersten Besuch im BIZ profitieren haben und sich bewusst sind, dass sie dort viele Informationen rund ums Thema Berufswahl holen können.

Berufsinformationszentrum

Im Berufsinformationszentrum (BIZ) können Schülerinnen und Schüler, aber auch Erwachsene, Informationen zu **Berufsausbildungen und Weiterbildungen** finden und Unterlagen zu verschiedenen Berufen kostenlos ausleihen. Das BIZ an der Bahnhofstrasse 32 in Wattwil ist jeweils von Montag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr geöffnet, zusätzlich am Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr (Schulferien donnerstags nur bis 17 Uhr). (sas)

www.berufsberatung.sg.ch